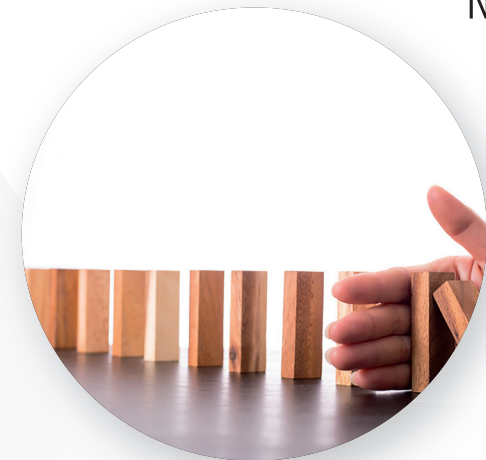


Grenzen setzen

im Alltag von OGTS und
Schulbezogener Jugendsozialarbeit

4. April 2019
Nürnberg



Fortbildung

Zeitraumen **4.4.2019**
9:30 Uhr Stehkaffee
10:00 Uhr Begrüßung
17:00 Uhr Ende

Ort eckstein
Burgstraße 1 - 3
90403 Nürnberg
www.eckstein-evangelisch.de
barrierefrei

Kosten Teilnahmegebühren
ejsa-Mitglieder € 130,00
Nicht-Mitglieder € 150,00
Mittagessen und Getränke sind im Preis
enthalten.

Wir bitten Sie, die Teilnahmegebühr
zu überweisen, sobald Sie von uns
eine Rechnung erhalten haben.

Anmeldung Bitte melden Sie sich bis **16.3.2019**
per Anmeldeabschnitt oder online unter
www.ejsa-bayern.de/fortbildung an.

ejsa Bayern e.V.
Loristr. 1
80335 München
Telefon 089 159187-71
Telefax 089 159187-80

Sie erhalten von uns 2 Wochen vor Beginn
des Seminars eine Anmeldebestätigung
und Anreisebeschreibung.

Konzept Sie arbeiten mit Kindern und Jugendlichen im Bereich Ganztage oder Nachmittagsbetreuung.

Die Kinder kommen nach einem langen Vormittag in der Schule zu Ihnen und sind aufgedreht, müde, manchmal aggressiv und brauchen sehr viel Ansprache von Ihnen als pädagogische Fachkraft.

Um für alle - auch für sich selber - gute und hilfreiche Bedingungen zu schaffen, müssen Sie Kindern und Jugendlichen immer wieder Grenzen setzen.

Manche Kinder akzeptieren diese Grenzen schwer und bringen Sie damit an Ihr pädagogisches Limit.

Sie fragen sich, wie es leichter und besser gelingen kann, diese notwendigen Grenzen durchzusetzen.

Dafür wünschen Sie sich zusätzliches Know-how und Hintergrundwissen ebenso wie Lösungs-ideen und Methoden für den Alltag.

Dieses Seminar bietet Ihnen dafür hilfreiches Werkzeug für Ihren pädagogischen Alltag.

Ziel Sie lernen cooler und im guten Kontakt mit den Kindern und Jugendlichen zu bleiben - auch in schwierigen Situation wie Grenzen setzen.

Sie bekommen Methoden und Know-how für den begrenzenden Alltag.

Inhalt

Respektvoller Umgang
Beziehungen gestalten mit den Qualitäten von: „Ich bin wichtig und du bist wichtig“

Dialogfähigkeit herstellen
Verbinden und führen
Halt geben, Sicherheit herstellen
Wertschätzung statt Abwertung

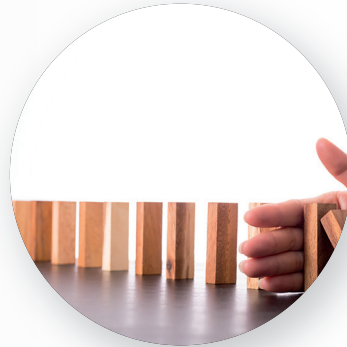
Deeskalationsverhalten
„Wer rot sieht, muss wieder cooler werden“
„Provokation bringt mich nicht auf die Palme“

Fördern der Kooperationsfähigkeit
Ansprechen der Kompetenzen
Lösungsorientierung
konstruktive Kommunikationswege
Bedeutung von Bindung versus Ausschluss

Gewaltfreie Kommunikation

Referentin Gabi Förster, Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin, Lehrauftrag an der Kath. Fachakademie für Sozialpädagogik

Leitung Barbara Klant
Fortbildungsreferentin ejsa Bayern e.V.



Fortbildung „Grenzen setzen“ am 4.4.2019
hiermit melde ich mich /
melden wir uns verbindlich an.

Name

Vegetarisches Essen Veganes Essen

Name

Vegetarisches Essen Veganes Essen

Sie müssen nach dieser Anmeldung wieder absagen?
Das können Sie kostenfrei bis 2 Wochen vor Beginn dieser Fortbildung tun.
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir danach den Teilnahmebetrag in voller Höhe berechnen müssen.

Anschrift der Einrichtung (Stempel)

Datum / Unterschrift

Datenschutzhinweis:
Unseren Umgang mit personenbezogenen
Daten erläutern wir auf unserer Homepage:
www.ejsa-bayern.de

E-Mail

Telefon

Bitte senden Sie mir den ejsa-Newsletter zu.